

Germany-Essen: Engineering design services

OJ S 7/2023 10/01/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Essen - Amt für Straßen und Verkehr

Postal address: Alfredstraße 163

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45131

Country: Germany

Contact person: Kalkulation und Vergabe, Rechtsangelegenheiten - FB 66-1-2

E-mail: 66Vergabe@amt66.essen.de

Telephone: +49 2018866122

Fax: +49 2018866006

Internet address(es):

Main address: <https://www.essen.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Straßenüberführung Sachsenring über DB - Generalplanung

Reference number: 22-029-VmT

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind Planungsleistungen diverser Planungsobjekte, die u. a. den unten aufgeführten Bereichen der HOAI zugeordnet werden, wobei das Leistungsverzeichnis eine weitere Detaillierung der zu erbringenden Leistungen enthält. Die Auftraggeberin weist insbesondere ausdrücklich darauf hin, dass auch umfangreiche besondere Leistungen nach Maßgabe des Leistungsverzeichnisses Bestandteil der Planungsleistungen sind.

Darüber hinaus umfasst der Generalplanungsauftrag sämtliche Leistungen, die zur Umsetzung des Projektziels erforderlich, aber nicht im Einzelnen aufgeführt, sind. Dazu gehören zum Beispiel die Planung von provisorischen Umbaumaßnahmen, Verlegungen von Leitungen und Bauzwischenzuständen. Auch die Vorbereitung von los- bzw. abschnittswisen Ausschreibungsunterlagen kann ggf. erforderlich sein und ist somit Teil des Leistungsumfangs. Eine gesonderte Vergütung findet in diesen Fällen nicht statt.

Die Beauftragung der einzelnen Leistungen und Leistungsphasen erfolgt stufenweise und steht daher unter dem Vorbehalt entsprechender Zustimmungen. Die Stufenbeauftragungen der einzelnen Leistungsbilder müssen nicht parallel, sondern können auch zeitversetzt erfolgen.

Die Unterlagen sind unabhängig vom Bearbeitungsstand stets so zu gestalten, dass diese für Planfeststellungsverfahren, politische Beschlüsse und Förderanträge oder sonstige offizielle Zwecke verwendet werden können.

Beauftragungsstufen

Im Folgenden sind die jeweiligen Leistungsbilder, unterteilt nach den beabsichtigten Beauftragungsstufen, aufgeführt. Ggf. werden, je nach den projektspezifischen Erfordernissen, auch nur Anteile einer Stufe beauftragt. Für Details ist das Leistungsverzeichnis heranzuziehen.

1. Objekt- und Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke (Brücken, Stützwände, Durchlässe)

1.1 Leistungsphase 1 und 2

1.2 Leistungsphase 3 und 4

1.3 Leistungsphasen 5 und 6

1.4 Leistungsphase 8

2. Straßenverkehrsanlagen

2.1 Leistungsphase 1 und 2

2.2 Leistungsphase 3 und 4

2.3 Leistungsphasen 5 und 6

2.4 Leistungsphase 8

3. Objektplanung Regenwasserkanal

3.1 entfällt

3.2 Leistungsphase 1 bis 4

3.3 Leistungsphase 5 und 6

3.4 Leistungsphase 8

4. Technische Ausrüstung: Beleuchtung

4.1 entfällt

4.2 Leistungsphase 4

4.3 Leistungsphasen 5 und 6

4.4 Leistungsphase 8

5. Umweltverträglichkeitsstudie und Landschaftspflegerischer Begleitplan

5.1 Leistungsphasen 1 bis 4

6. Freianlagenplanung

6.1 entfällt

6.2 Leistungsphasen 1 bis 4

6.3 Leistungsphasen 5 und 6

6.4 Leistungsphase 8

7. Beratungsleistung Geotechnik

7.1 Teilleistung a

7.2 Teilleistung b und c

8. Objektplanung Eibergbach

8.1 Leistungsphase 1 und 2

- 8.2 Leistungsphase 3 und 4
- 8.3 Leistungsphasen 5 und 6
- 8.4 Leistungsphase 8

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 541 183,50 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 45279 Essen

II.2.4. Description of the procurement

Beauftragungsstufe 1: Variantenuntersuchung

In der ersten Stufe des Auftrages ist eine umfangreiche Variantenuntersuchung durchzuführen. Es sind mind. drei Varianten bzgl. der Linienführung des Sachsenrings, der Konstruktionsarten von Ingenieurbauwerken und der Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Eibergbach auszuarbeiten. Dabei sind alle betroffenen Belange abzuwägen. Im Vordergrund stehen hierbei die Aspekte Umwelt, verkehrliche Funktion und Wirtschaftlichkeit. Auf Grundlage der Ergebnisse wird in Zusammenarbeit mit dem Umweltamt, der Stadtkämmerei und dem

Rechnungsprüfungsamt eine Vorzugsvariante festgelegt und diese einem politischen Beschluss unterzogen. Die Vorzugsvariante kann ggf. auch eine Kombination aus den unterschiedlichen Variantenvorschlägen sein. Anhand dieser Entscheidung werden der weitere Leistungsumfang sowie ggf. die zu berücksichtigen anrechenbaren Kosten bestimmt. Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die anrechenbaren Kosten im Vergleich zu den Angaben im Leistungsverzeichnis, je nach ausgewählter Variante, auch reduziert werden können. Es erfolgt eine Honoraranpassung entsprechend der vertraglichen Regelungen. (Die abschließende Honoraranpassung erfolgt nach Leistungsphase 3 (in Beauftragungsstufe 2).)

Beauftragungsstufe 2: Genehmigungsverfahren

Darüber hinaus sind durch den Auftragnehmer alle erforderlichen Genehmigungsverfahren zur Realisierung der Maßnahme vorzubereiten und zu begleiten. Dazu gehört, dass z.B. sämtliche in der PlafeR 19 (Richtlinien für die Planfeststellung nach dem Bundesfernstraßengesetz - Planfeststellungsrichtlinien 2019) benannten Unterlagen zu erstellen und einzureichende Formulare und Anträge unterschriftsbereit für die Auftraggeberin vorzubereiten sind, genauso wie weitere erforderliche Unterlagen z.B. Waldumwandlungsanträge. Der Auftragnehmer begleitet Beteiligungsverfahren und präsentiert seine Planungsergebnisse gegenüber Dritten z. B. Bürgern.

Beauftragungsstufe 3: Ausführungsplanung

In dieser Beauftragungsstufe ist die Ausführungsplanung einschließlich der Vorbereitung der Vergabeunterlagen durchzuführen.

Beauftragungsstufe 4: Bauoberleitung und Bauüberwachung

Im Umfang der Beauftragungsstufe 4 sind sämtliche Leistungen zur Überwachung und Begleitung der Bauausführung enthalten. Die Leistung Bauleitung orientiert sich dabei an den Grundleistungen der Leistungsphase 8 gem. § 43 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 12 HOAI 2021 bzw. §47 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 13 sowie ggf. §39 HOAI 2021 i.V.m. Anlage 11 HOAI 2021. Da die Leistung der örtlichen Bauüberwachung in der aktuellen HOAI Fassung keine Berücksichtigung findet, orientieren sich die zu erbringenden Leistungen an den

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 066-174816](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe BPR Dipl.-Ing. Bernd F. Künne & Partner Beratende Ingenieure mbB

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/12/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BPR Dipl.-Ing. Bernd F. Künne & Partner Beratende Ingenieure mbB

Postal address: Müller Breslau Straße 28

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45130

Country: Germany

E-mail: vergabe-west@bpr-essen.de

Telephone: +49 2011251690

Fax: +49 20112516910

Internet address: <https://www.bpr-ingenieurbuero.de/>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 539 238,97 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYZYWPH8CH71

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insb. nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Insoweit gilt, das ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/01/2023